Neuendorff, Edmund

Stand: 03.11.2026

Geburtsdatum:	23. April 1875
Sterbedatum:	30. August 1961
Alternative Namen:	Neuendorff, Gustav Adolf Edmund
Geburtsort:	Berlin
Sterbeort:	Bramsche
Wirkorte:	
Tätigkeit:	Pädagoge; Schuldirektor; Turnlehrer; Jugend- und Sportführer

Biographische Anmerkungen

"Seit 1932 Mitglied der NSDAP, konnte N. die Deutsche Turnerschaft planmäßig in die 'Gleichschaltung' der 'Volksgemeinschaft' führen" (NDB); betätigte sich 1933/34 bei der "Vollarisierung" (so seine eigene Formulierung) der DT; 1936 Theologiestidium; Pfarrer in der Niederlausitz; lebte 1948-1959 in einer Flüchtlingsgemeinde bei Bramsche; "Seine eigene Entmachtung durch den Reichssportführer Hans v. Tschammer und Osten (1887-1943), später die Internierung und Vertreibung und eine erste Amtsenthebung als Pfarrer dienten der Konstruktion einer Widerstandslegende gegen den Nationalsozialismus." (NDB)

Biographische Quellen

Ueberhorst, Horst: Edmund Neuendorff. Turnführer ins Dritte Reich. Berlin 1970 ; NDB 19 (1999), S. 109-112

Weitere Quellen

- (http://www.deutsche-biographie.de/sfz71312.html)

Weitere Verknüpfungen

Wikipedia

Deutsche Biographie

Kalliope

Biographisches Portal NRW

Literatur zur Person

GND: 118927655

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 02.08.2011